



**Mehrtägige Multiplikator*innen Schulung
Endlich. Umgang mit Sterben, Tod und Trauer.
Multiplikator*innen Schulung zur Durchführung eines Projektunterrichts
für Schüler*innen der Jahrgangsstufen 9 bis 13**

Inhalte:

Der Tod eines geliebten Menschen ist gerade für Jugendliche ein einschneidendes Erlebnis. Sie sind verletzlich, und ihnen fehlt oft die Sprach- und Handlungsfähigkeit, damit umzugehen. Neben dem Zuhause ist die Schule der bedeutsamste Ort, an dem sich Jugendliche aufhalten. Häufig verbringen die jungen Menschen mehr Zeit mit ihren Klassenkameraden als im Elternhaus. Dieser Schulung liegt ein am Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln, entwickeltes und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und Deutschen Hospiz- und Palliativ Verband unterstütztes Projekt zugrunde, das an allen Schulformen durchgeführt wurde. Zur Sicherstellung einer hohen Qualität wurde das Projekt evaluiert und mit Experten aus Bund, Ländern und Kommunen diskutiert.

- Reflexion der persönlichen Einstellung und Berücksichtigung eigener Grenzen
- Anleitung zur Durchführung eines Projekttages zum Thema in der Schule mit Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Schülern
- Methoden zur Schaffung von Räumen, in denen Jugendliche ihre Gefühle ausdrücken und gegenseitigen Respekt wahren können
- Vermittlung von Wissen zu den Themen Sterben, Tod und Trauer
- Einblicke in die Palliativmedizin und Hospizarbeit
- Sensibilisierung für die Beratung der SchülerInnen bei Trauersituationen vor, während und nach einem Todesfall
- Erkennen von Krisensituationen und einschätzen möglicher Gefahren, Vermittlung von weiterführenden Hilfsangeboten
- Konkrete Anleitung zur Durchführung des Projektunterrichts mit den Modulen:
- Suizid und Krisenintervention
- Umgang mit trauernden Schülerinnen und Schülern

Termine:

Montag, 27. und Dienstag, 28.02.2023 oder
Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30.11.2023
jeweils von 9:00 - 17:00 Uhr





- Ort:** Akademie Regenbogenland, Seminarraum
- Kursnummer:** L1-MT-022023 oder L6-MT-112023
- Zielgruppe:** Lehrkräfte aller weiterführenden Schulformen, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende aus der ambulanten und stationären Hospizarbeit, Mitarbeitende aus psychosozialen Teams.
- Dozent: in:** Nicole Nolden,
Geschäftsführerin trauerkultur³ GmbH (in Entstehung), Projektleiterin im Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln, Gründungsmitglied und ehemalige Pädagogische Leiterin, TrauBe Köln e. V., Sterbebegleiterin, Dozentin, Autorin, Psychologische Beraterin IAPP, Trauerbegleiterin für Kinder, Jugendliche und deren Familien, BVT zertifizierungsberechtigte Kursleiterin.
Kirsten Fay,
Projektleiterin im Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln, Gründungsmitglied und ehemalige stellv. Pädagogische Leiterin bei TrauBe Köln e. V., Sterbebegleiterin, Autorin, Autorin von Fachbeiträgen, Trauerbegleiterin für Kinder, Jugendliche und deren Familien, BVT zertifizierungsberechtigte Kursleiterin.
- Methoden:** Wissensvermittlung anhand von Präsentation, Selbstreflexion, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Diskussionen, praktische Übung, Kreativarbeit.
- Nutzen für den TN:** Befähigung einen Projektunterricht für Schüler*innen zum Thema „Sterben, Tod und Trauer“ durchzuführen und sich künftig zu vernetzen. Sie erhalten Sicherheit und zur Umsetzung des Projektunterrichts ein abwechslungsreiches und kreatives Programm inkl. Handbuch aller Arbeitsmaterialien und Kopiervorlagen.
- Max. TN-Zahl:** 20
- TN-Gebühr:** 249€ inkl. Verpflegung
- Anmeldefrist:** 20.02.2023 oder 22.11.2023

